

FRANZ XAVER WOLFGANG MOZART AN FRANZ XAVER NIEMETSCHKEK IN PRAG

WIEN, 6. MAI 1820

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 1392]

Wien am 6^t May 1820

Geehrtester Freund!

5

Sie haben meiner Familie, und mir, immer so viele Beweise von Theilnahme, und Wohlwollen ¹ gegeben, daß ich mit Zuversicht hoffen darf, das mir widerfahrende Gute, mache auch Ihnen, Vergnügen. Ich benachrichtige Sie daher, daß ich vorigen Dienstage hier *Concert* gegeben ², und daß ich so glücklich war, die allgemeine Zufriedenheit, meiner Landsleute zu erringen, die sich so deutlich aussprach, daß ich zweymahl vorgerufen wurde. Schon bey meinem Erscheinen, gab man mir die Anhänglichkeit, an meinen Vater, auf die rührendste Weise zu erkennen, denn ich wurde mit so ungeheuren *Applaus* empfangen, daß ich schon glaubte, ich würde gar nicht zum spielen kommen. Darauf spielte ich mein *Concert*, welches durch ein erst hier

15

componirtes Andante, sehr gewonnen hatte. Dieses *Andante*, machte solches Glück, daß, was bey einem *Clavierspieler* ein seltner Fall ist, mitten hinein geklatscht wurde. – Hummel, der König aller Klavieristen gab gestern ein Privatconcert, und gibt am 14^t ein zweytes, aber öffentliches. Ich kann Ihnen nicht sagen, wie erquickend es für mich war, ihn wieder einmahl zu hören; ich wußte nicht, ob ich mehr sein unbeschreiblich graziöses, zartes Spiel, oder seine *Composition* bewundern sollte. – In ungefähr 14 Tagen gehe ich von hier gerade nach Italien ³, auf wie lange, ist noch unbestimmt, doch ist es wahrscheinlich, daß ich im Winter wieder das liebe *Wien* besuche, wo ich dann schon die liebenswürdige Sängerin ⁴ meiner Lieder finden werde. Empfehlen Sie mich Ihr gefälligst, so wie Ihrer Fr: Gemalinn, und meinem Freunde Franz, und

25

bestätigen Sie mir, wenn es die Zeit erlaubt, den Empfang dieses Briefes.

Leben Sie recht wohl, bester Herr Professor, und erinnern Sie sich Ihres ergebensten

Mozart manu propria

Meine Empfehlung Ihrem Schwager, und allen Bekannten.

¹1794 hatte Constanze Mozart den älteren Bruder Carl Thomas für vier Jahre in die Obhut von Franz Xaver Niemetschek gegeben. Franz Xaver Wolfgang Mozart selbst lebte 1795/96 für rund 6 Monate bei dessen zukünftiger Ehefrau Theresia Schnell. 1798 veröffentlichte Niemetschek eine der ersten Biographien über Wolfgang Amadé Mozart. Constanze Mozart hatte dafür Informationen und Material zur Verfügung gestellt.

²Das Konzert fand am 2. Mai 1820 im kleinen Redoutensaal der Wiener Hofburg statt. Franz Xaver Wolfgang Mozart befand sich seit Mai 1819 auf einer Konzertreise durch Europa. Wien erreichte er – von Prag kommend – am 19. April 1820.

³Franz Xaver Wolfgang Mozart verließ Wien am 16. Juni 1820.

⁴Vermutlich die Tochter Theresia Niemetschek. Sie heiratete 1820 den Wiener Geschäftsmann Bruno Neuling.

30

Habe ich nicht Hoffnung den *Dauid* noch vor meiner Abreise zu bekommen?
Meine Add: an H. *Geymüller*.